

Bezirksliga Gruppe 1

TSV Löchgau II : TSV Münchingen
Samstag, 04.02.2023, 18:00 Uhr

Kein Sieger zwischen dem TSV Löchgau II und dem TSV Münchingen

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Bezirksliga Gruppe 1 entführten die Gäste des TSV Münchingen in ihrem 13. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TSV Löchgau II. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussspiel Peuker / Haas. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Löchgau II um die Nummer 1 Patrik Peuker nun 13 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Hummel / Helbig waren Peuker / Haas, obwohl sie alles gegeben hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen Zähler für das Team verpassten Klumpp / Sampieri bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Nowak / Wolz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Weinfurter / Behr wurden daraufhin Gärtner / Kornatz unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Glücklicherweise gegen Eberhard Hummel war der Gastgeber Patrik Peuker, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Einen umkämpften Sieg feierte nachfolgend Felix Haas beim 3:2 gegen Patrick Nowak, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Daniel Klumpp gegen Tim Helbig. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Roberto Sampieri gegen Frank Weinfurter zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Lucas Gärtner gelang es Julian Behr zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Gärtner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Joshua Kornatz letztlich im Repertoire, um Andreas Wolz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Löchgau II und des TSV Münchingen. Keinen Punkt beisteuern konnte Patrik Peuker im Spiel gegen Patrick Nowak, das 0:3 verloren ging. Felix Haas konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Eberhard Hummel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Daniel Klumpp gegen Frank Weinfurter bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Daniel Klumpp zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Keinen guten Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Roberto Sampieri gegen Tim Helbig nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Roberto Sampieri letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Lucas Gärtner

gegen Andreas Wolz, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Joshua Kornatz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Julian Behr verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Peuker / Haas machten hingegen mit Nowak / Wolz bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Löchgau II nun ein Punktekonto von 13:7 Punkten auf, während der TSV Münchingen vor dem nächsten Spiel, das am 11.02.2023 gegen den TTC Bietigheim-Bissingen VII ansteht, 12:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Löchgau II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.02.2023 gegen den TV Aldingen.

Statistik:

TSV Löchgau II

Doppel: Peuker / Haas 1:1, Klumpp / Sampieri 0:1, Gärtner / Kornatz 0:1

Einzel: P. Peuker 1:1, F. Haas 2:0, D. Klumpp 1:1, R. Sampieri 2:0, L. Gärtner 1:1, J. Kornatz 0:2

TSV Münchingen

Doppel: Nowak / Wolz 1:1, Hummel / Helbig 1:0, Weinfurtnner / Behr 1:0

Einzel: P. Nowak 1:1, E. Hummel 0:2, F. Weinfurtnner 0:2, T. Helbig 1:1, A. Wolz 2:0, J. Behr 1:1